



# Rodungsdossier und Fachbauleitung Wald

Reservoir Hubelwald, Wohlen

**Ist bei Bauvorhaben Wald betroffen, muss die (temporäre) Zweckentfremdung in einem Rodungsverfahren bewilligt werden. Wir unterstützen die Bauherrschaft auf diesem Weg.**

## Projektbeschreibung

Waldflächen, welche für ein Projekt temporär oder definitiv beansprucht werden, sind in einem Rodungsgesuch zu beschreiben und auf Plänen darzustellen. Grundsätzlich muss das Bauvorhaben die Standortsgebundenheit erfüllen. Im Rahmen des Rodungsgesuchs werden der betroffene Waldbestand fachlich beurteilt und Abklärungen zu geschützten Arten vorgenommen. Auf diesen Grundlagen werden die kurz- bis langfristigen Auswirkungen evaluiert und Ersatzmassnahmen definiert.

Trinkwasserfassungen und Wassertransportleitungen befinden sich meistens ausserhalb den Bauzonen und häufig im Waldareal. Die über hundert jährigen Trinkwasserreservoirs in den Gemeinden Wohlen und Meikirch müssen durch zwei neue ersetzt werden. Aufgrund der Druckverhältnisse ist eines davon an den Standort im Wald gebunden, wobei auch die Leitungen dazu im Wald verlegt werden.

## Ausgeführte Tätigkeiten

- Kontakt und Koordination mit (Bau)Ingenieuren und kantonalen Ämtern (Amt für Wald etc.)
- Ansprache und Beurteilung betroffener Waldflächen (Standort, Waldfunktionen)
- Abschätzung der Projektauswirkungen auf den Wald (bzw. dessen Funktionen)
- Erstellung Rodungsbilanz und Definition Ersatzmassnahmen/-aufforstungsflächen
- Information/Verhandlungen mit den betroffenen Waldeigentümern
- Dokumentation (Rodungsformulare, -pläne und Bericht Walderhaltung)
- Ökologische Umweltbaubegleitung: Anzeichnung, Umgang mit geschützten und gebietsfremde Arten, Ersatzmassnahmen, Aufforstungsplanung und -umsetzung, Erfolgskontrolle



Gerodete und für die Erdarbeiten vorbereitete Waldfläche.



Schutz der Orchideen neben dem Bauprojekt.



Rekultivierungsarbeiten: die zuvor entfernten Bodenschichten werden wieder aufgetragen.



Ersatzaufforstung mit problematischer Konkurrenzvegetation. Die laufende Kontrolle u.a. auf Neophyten ist für den Anwuchserfolg nötig.



Erfolgreiche Ersatzaufforstung mit Wildschutz.

## Hauptdienstleistungen im Projekt

Wald und Holz



## Weitere Dienstleistungen im Projekt

Umweltberatung



## Eckdaten zum Projekt

Auftraggeber  
Wasserverbund Region Bern AG  
[www.wvrb.ch](http://www.wvrb.ch)

Bearbeitungszeitraum  
2017–2019  
(ohne Anwuchserfolg Aufforstung)

## Kontakt



### Verena Eichenberger

MSc Umweltnaturwissenschaften ETH

+41 33 225 60 24

[verena.eichenberger@impulsthun.ch](mailto:verena.eichenberger@impulsthun.ch)